



Pressemitteilung

Börsianer Roadshow: Märkte erlebten reinigendes Gewitter

Wien, 07.02.2018 – Zu einem spannenden Zeitpunkt fand der Kick-Off der Börsianer Roadshow (vormals Q-Check) statt, die in einem neuen Design in das Jahr 2018 startete. Mehr als 100 Gäste folgten der Einladung von Börsianer und Metrum Communications in die voestalpine Stahlwelt, um die Analysen einer Expertenrunde zu aktuellen Marktchancen live zu verfolgen und mitzudiskutieren. Im Vordergrund standen dabei die Kursrückgänge der vergangenen Tage auf den Finanzmärkten. Fazit: Es handelt sich nicht um eine Krise, sondern um ein bereinigendes Gewitter auf dem Weg zur Normalität.

Dieter Wimmer, Leiter Sales Österreich bei Comgest Deutschland, sieht in den Geschehnissen der vergangenen Tage „vielleicht einen Vorboten, dass manche Marktteilnehmer wieder einen Sicherheitspuffer aufbauen müssen“. Der Experte meint, dass manche Unternehmen wieder in eingepreiste Wachstumsaussichten hineinwachsen müssen und sieht derzeit „Chancen in Europa, in den Emerging Markets und besonders in China“.

Für Uli Krämer, Leiter Portfoliomanagement bei der Kepler-Fonds Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., waren die vergangenen Tage angesichts angespannter Bewertungskennzahlen „ein reinigendes Gewitter“. „Man hat gewusst, die Partylaune geht irgendwann zu Ende, man wusste nur nicht wann. Wir haben unsere Portfolios so aufgestellt, dass nicht immer nur die Sonne scheinen muss“.

Auch Christian Riegler, Leitung Fondsmanagement bei 3 Banken-Generali Investment, befürchtet keine Krise, sondern erwartet eine Normalisierung: „Wir sind sehr dankbar für diese Marktbereinigung. Wirtschaftlich sieht aber alles aus wie vor einer Woche. Die Aktienmärkte in Europa sehen wir nach wie vor als günstig an, da sind wir auch übergewichtet. Das größte Risiko ist derzeit auf der Zinsseite.“

Hagen-Holger Apel, Senior Client Portfoliomanager bei DNB Asset Management, bewertet die Marktrückgänge ähnlich: „Wir sind froh, dass die Märkte auch einmal korrigieren. Wir favorisieren eine Übergewichtung in die Technologiebranche, hier sehen wir nur vereinzelt Überbewertungen. In der Branche erwarten wir ein Abflachen bei der Handynachfrage, aber große Chancen beispielsweise bei der künstlichen Intelligenz“.

Im Steigflug befindet sich das Unternehmen von Robert Machtlinger, CEO der FACC AG. Sein Unternehmen hat in den letzten neun Jahren 450 Millionen Euro investiert und wächst stärker als der Markt: „Wir wachsen dreimal so schnell wie der Markt. Unser Wachstumsziel ist eine Milliarde Euro Umsatz bis 2020. Dabei erwarten wir 150-200 Millionen Euro organisches Wachstum, der Rest werden neue Aufträge sein.“ Aber auch danach dürfte es an Bord der FACC weiter bergauf gehen: „Der Markt braucht bis 2038 40.000 neue Flugzeuge, von dieser Entwicklung werden wir stark profitieren. Außerdem bauen wir gerade unser Reparatur- und Servicegeschäft aus, auch hier erwarten wir hohe Wachstumsraten.“ Innovation wird für FACC weiter eine Schlüsselrolle einnehmen: „Wir sind bei unseren Kunden als Technologie-Frontrunner bekannt und forschen intensiv im Bereich der elektrischen Lufttaxis. Das ist ein echter Zukunftsmarkt, gerade auch für Leichtbaukomponenten.“

Erfolgreich unterwegs ist auch Helmut Wieser, Vorstandsvorsitzender der Amag AG. Sein Unternehmen hat in den letzten fünf Jahren massiv investiert und profitiert davon nun deutlich: „Wir haben nun alle Produkte zur Verfügung, um den Markt zu betreuen, wobei wir 85 Prozent exportieren. Außerdem haben wir unsere Kapazitäten ausgebaut und die Investitionen hauptsächlich aus dem eigenen Cashflow finanziert.“ Auch bei der Amag AG steht weiteres Wachstum an: „Wir arbeiten bereits an Produkten, die ab 2026 zum Einsatz kommen werden. Unser Ziel heißt dabei Profitable Growth.“ Auch im Kampf um hochqualifizierte



Mitarbeiter weiß sich die Amag AG zu behaupten: „Wir holen uns Mitarbeiter direkt von den Universitäten. Sie schreiben bei uns ihre Diplomarbeit und Doktorarbeit und bleiben dann bei uns“.

Bilder finden Sie unter www.boersianer-roadshow.com

Über die Börsianer Roadshow

Die Börsianer Roadshow ist die führende Plattform zur Meinungsbildung am österreichischen Kapitalmarkt. Im Rahmen regelmäßiger Roadshows präsentieren renommierte Finanzhäuser den Top-Entscheidern der Finanzcommunity ihre Investmentchancen für das nächste Quartal. Ziel ist es, zur individuellen und medialen Meinungsbildung beizutragen sowie ein schlagkräftiges Branchen-Netzwerk zur Stärkung des heimischen Kapitalmarkts zu schaffen.

Rückfragehinweis:

Valentina Stark
Börsianer
Tel.: +43 (0) 1 920 523 4
v.stark@derboersianer.com
www.derboersianer.com

Roland Mayrl
Metrum Communications
+43/1/504 69 87-331
r.mayrl@metrum.at
www.metrum.at